

PRESSEMITTEILUNG

Claudia Seidensticker ist Düsseldorferin des Jahres!

Düsseldorf, 24.04.2023 Überglücklich nahm die Gründerin und Vorstandsvorsitzende von KRASS e. V. *Kulturelle Bildung für Kinder und Jugendliche*, Claudia Seidensticker-Fountis, die Auszeichnung als "Düsseldorferin des Jahres" der RP in der Kategorie Ehrenamtliches Engagement entgegen.

In seiner Laudatio hob der Kunstsammler und Unternehmer Selim Varol den unglaublichen Einsatz von KRASS hervor und warb um Spenden für den Verein. „Es war noch nie wichtiger als heute, Kinder anzuregen, kreativ zu denken“, betonte er in seiner Rede. Die Breite der KRASSen Angebote, das Erreichen verschiedener Zielgruppen, sei es in Flüchtlingsunterkünften, auf Spielplätzen oder in Schulen, sei beeindruckend. „Ich bin stolz und bedanke mich aus tiefstem Herzen im Namen der Kinder“, so die sichtlich bewegte Preisträgerin.

Hatte Claudia Seidensticker in ihrem Leben viel Glück im Unglück? Das ist oft leicht gesagt. Ihr Lebensweg ist aber ein solches Beispiel - wobei schnell klar wird, dass zum Glück vor allem Eigeninitiative, Mut und Kraft kamen.

Ein schwerer Verkehrsunfall im Februar 2004 verändert Claudias Leben grundlegend. Sie verbringt nach Monaten im Koma fast zwei Jahre in Krankenhäusern. Ihrem Beruf und ihrer Leidenschaft als Malerin kann die Mutter dreier erwachsener Kinder nicht mehr nachgehen. Doch sie kämpft sich mit aller Kraft zurück ins Leben - nichts hält sie davon ab, neue Pläne zu schmieden. Sie schafft den Neuanfang und beginnt etwas, das sich schon bald als besonders großes Glück erweisen wird.

Claudia Seidensticker macht eine Art inneren Kassensturz und fragt sich: welche Fähigkeiten habe ich, was bleibt - trotz körperlicher Einschränkungen? Sie hat dann eine großartige Idee: Benachteiligten jungen Menschen Kunst und Kultur nahezubringen, sie zu fördern und zu unterstützen.

Ihre Überzeugung: Kinder öffnen beim Malen nicht nur Farbtöpfe, sondern auch ihre Herzen. Ihr Motto: „Wenn wir die Welt positiv verändern möchten, müssen wir bei den Kindern anfangen!“

Sie erkennt früh, dass Kreativität und Kunst auch Integration erleichtern: oft nonverbal, immer niedrigschwellig, kostenlos und vor Ort - da, wo die Kinder leben.

Sie zeigt den Kindern und Jugendlichen neue Chancen und einen Lebensweg auf, der ihren Idealen folgt. Im Jahre 2009 gründet Claudia Seidensticker-Fountis den Verein „KRASS e.V.“. Bis heute ist sie seine - schon immer ehrenamtliche! Vorsitzende.

Mit dem Flaggschiff des Vereins, dem „KulturMobil“ fährt KRASS zu öffentlichen Plätzen in sozialen Brennpunkten oder zu Flüchtlingsunterkünften, veranstaltet Mal- und Musikangebote auf Kinderkrankenstationen und schenkt Kindern und Jugendlichen neuen Mut und Hoffnung beim Kampf gegen Krankheit und Traurigkeit.

Beim Generationenprojekt „Alt trifft Jung“ begegnen sich Altenheimbewohner und Kinder von Kindertagesstätten; mit angeblich „schwierigen“ Jugendlichen werden Skateboards gebaut. Claudia erzieht nicht, sie beflügelt!

Dank Social Franchising gibt es „KRASS vor Ort“ inzwischen nicht nur in Düsseldorf, sondern auch in Athen, Shanghai, Kurdistan und zahlreichen deutschen Städten.

Das Geld für alle Projekte stammt aus Spenden und Projektförderungen. Hierbei kommt Claudia Seidensticker-Fountis ihr großes Netzwerk zugute – und ihre Fähigkeit, andere zu begeistern. Mittlerweile 150 ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen unterstützen sie dabei.

Seit 2008 wurde sie jährlich ausgezeichnet, zuletzt, 2022, mit dem Verdienstorden des Landes Nordrhein-Westfalen. Der nun verliehene Titel „Düsseldorferin des Jahres“ rührt sie sehr.

Foto: KRASS e. V.

Bei Rückfragen bin ich gerne für Sie da!
Mit herzlichen Grüßen,

Dr. Hayat Wiersch
Leitung Kommunikation

Mobil: +49 1627474207
h.wiersch@krass-ev.de

„Wann wird man schon mal dazu eingeladen, die Welt zu verbessern?“